

Presse-Information
28. September 2025

Denkwürdiger Ryder Cup: Europa lässt den USA erst keine Chance und zittert sich dann ins Ziel.

+++ Team Europa verteidigt den Ryder Cup mit einem 15:13-Auswärtssieg +++ Rekordführung der Europäer nach zwei Tagen +++ USA verpasst historisches Comeback knapp +++ Luke Donald (ENG) als Spieler und Kapitän weiterhin ungeschlagen +++ Worldwide Partner BMW sorgte für Fanerlebnisse, eine große Shuttleflotte und exklusive Live-Übertragungen in BMW Fahrzeuge +++

New York/München. Der 45. Ryder Cup auf dem Black Course im Bethpage State Park nahe New York wird noch lange in Erinnerung bleiben. Das faszinierende Team-Duell der besten Golfer der USA und Europa Duell hat seit 1927 unzählige legendäre Geschichten geschrieben. Nun kam ein weiteres, schier unglaubliches Kapitel dazu, an dessen Ende Titelverteidiger Europa sich auf fremdem Terrain knapp mit 15:13 durchsetzte. Die Europäer hatten sich am Samstag die höchste Führung (11,5:4,5) erspielt, die ein Team nach zwei Tagen vorzuweisen hatte, seit ab 1979 Gesamt-Europa gegen die USA antritt. Doch in den Einzeln am Sonntag hätten die US-Amerikaner den aussichtslos erscheinenden Rückstand fast noch gedreht, ehe Shane Lowry (IRL) seine Farben erlöste, und das Team von Kapitän Luke Donald (ENG) den fünften Auswärtserfolg seit 1979 perfekt machte.

Donald behält damit seine makellose Bilanz beim Ryder Cup. Als Spieler hatte der ehemalige Weltranglistenerste bei allen vier Teilnahmen (2004, 2006, 2010 und 2012) die Ryder-Cup-Trophäe gewonnen, als Kapitän hat er nun zwei Triumphe auf dem Konto. Bereits beim Ryder Cup vor zwei Jahren stand der Engländer erfolgreich in Verantwortung. Wie schon in Rom überzeugte das Team Europa auch in der aufgeheizten Atmosphäre auf dem Bethpage Black mit einer geschlossen starken Teamleistung und war von Anfang an voll da. Die Europäer gewannen alle vier Vierer-Sessions am Freitag und am Samstag – ein bemerkenswertes Novum, denn schon die ersten drei Sessions hatte zuvor noch kein Team für sich entscheiden können.

Presse-Information

Datum 28. September 2025

Thema Denkwürdiger Ryder Cup: Europa lässt den USA erst keine Chance und zittert sich dann ins Ziel.

Seite 2

Doch als alles nach einem Erdrutschsieg der Gäste aussah, wendete sich das Blatt am Sonntag dramatisch. Das US-Team ging in einem Einzel nach dem anderen in Führung, und ein sportliches Wunder schien plötzlich wahr werden zu können. Am Ende des Sonntags sollte Europa nur ein einziges Match (Ludvig Åberg, SWE, gegen Patrick Cantlay) gewonnen haben – den Vorsprung aber dennoch ins Ziel bringen. Shane Lowry war es schließlich vorbehalten, in seinem Match gegen Russell Henley die 18. Spielbahn zu gewinnen und damit den entscheidenden halben Punkt einzusammeln, mit dem das europäische Team auf 14 Zähler kam – genug, um den Pokal als Titelverteidiger zu behalten.

Eine der spektakulärsten Spielbahnen auf dem Bethpage Black ist Loch 14, ein kurzes Par 3, auf dem in den vergangenen drei Tagen zahlreiche fantastische Schläge und vorentscheidende Moment zu erleben waren. BMW Kunden und Gäste konnten dies direkt hinter dem Abschlag im BMW House mit eigener Tribüne aus nächster Nähe tun. Der 14. Abschlag war zudem die perfekte Bühne für den neuen BMW iX3, das erste Serienfahrzeug der Neuen Klasse. Der BMW iX3 der nächsten Generation ist ein vollelektrisches Sports Activity Vehicle, das den Aufbruch in eine neue Ära der Freude am Fahren erstmals auf der Straße erlebbar macht.

Den reibungslosen Ablauf des 45. Ryder Cup unterstützte BMW mit einer mehr als 200 Fahrzeuge umfassenden Flotte, mit der Mitglieder der Golf- und Veranstalter-Teams sowie BMW Gäste sicher zur Anlage und zurück gelangen. Wie BMW Kunden in vielen Ländern genossen sie die exklusive Möglichkeit, den Ryder Cup im Fahrzeug live zu verfolgen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Tim Holzmüller

Pressesprecher BMW Group Sport Engagement, Immobilien

Telefon: +49 151 601 33309

E-Mail: tim.holzmueler@bmwgroup.comInternet: www.press.bmwgroup.com/deutschland

Presse-Information

Datum 28. September 2025

Thema Denkwürdiger Ryder Cup: Europa lässt den USA erst keine Chance und zittert sich dann ins Ziel.

Seite 3

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2024 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,45 Mio. Automobilen und über 210.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2023 belief sich auf 17,1 Mrd. €, der Umsatz auf 155,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>

YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>

X: <https://www.x.com/bmwgroup>